

JUGEND berufsagentur
■■■■ Bielefeld



**Herzlich
willkommen**

Stadt Bielefeld

- Anzahl der Einwohner: 337.772
- Arbeitslosenquote: 7,0%
- Arbeitslosenquote SGB III: 2,0%
- Arbeitslosenquote SGB II: 5,0%
- **Arbeitslosenquote U25: 6,2%**
- Anzahl der Arbeitssuchenden SGB III: 6.602
- SGB II: 18.228



Arbeitsmarktstruktur & regionale Rahmenbedingungen

- Die Stadt Bielefeld ist eine kreisfreie Stadt im Regierungsbezirk Detmold. Als größte Stadt der Region OWL gilt sie als deren wirtschaftliches Zentrum.
- städtische Struktur
 - hoher Anteil von Jugendlichen mit Migrationshintergrund (25 - 50%)
 - hoher Anteil von jungen Flüchtlingen (aktuell 23 Internationale Förderklassen an BKs)
 - hohe Attraktivität bei Jugendlichen als Metropolregion
- Arbeitsmarktstruktur
 - expandierender Universitäts- und Fachhochschulstandort
 - wenig produzierendes Gewerbe
 - ein sich fortwährend entwickelnder Dienstleistungs- und Gesundheitssektor
 - starker Mittelstand

Regionale Situation am Ausbildungs- markt

- Starke Veränderungen in der Schullandschaft durch bereits erfolgte und geplante Schließungen von Hauptschulen.
- Sinkende Prognose der Schulentlassenen aus allgemeinbildenden Schulen.
- Erkennbarer Trend zu höherwertigen Schulabschlüssen in allen Schulformen, insbesondere aber in den Real- und Gesamtschulen.
- Anstieg des Anteils der Studienberechtigten. Aktuelle Prognosen liegen bei 45,2% (38,9% in 2017) und damit deutlich höher als in anderen Regionen OWLs.
- Rückläufige Entwicklung beim Abschluss von Ausbildungsverträgen direkt nach Verlassen der Schule: Anteil der Jugendlichen von Haupt-, Real-, Gesamt- und Förderschulen, die in duale Ausbildung einmünden, lag in 2017 bei 15,2%.
- Die Relation gemeldeter Ausbildungsstellen zu gemeldeten Bewerbern lag 2018 bei 0,81 (auf 81 Ausbildungsstellen kamen 100 Bewerber).

JUGEND berufsagentur
■■■■ Bielefeld



**Herzlich
willkommen**

Geschichte unserer JBA

- 2003 Einrichtung einer gemeinsamen „JobServiceStelle“ der Sozialhilfe U25/später SGB II U25, SGB III und SGB VIII
- 2005 Einführung des SGB II
- 2006 Ratsbeschluss „JiB & Job - Jugend in Berufsausbildung und Job
- 2007 Einrichtung des **Bielefelder Jugendhauses** der Rechtskreise SGBII und SGB VIII
- 2008 Abschluss einer gemeinsamen **Kooperationsvereinbarung** der Rechtskreise durch die Geschäftsführungen (SGBII/SGBIII/SGBVIII)
- 2009 Teilnahme am **Arbeitsbündnis Jugend und Beruf** der Agentur für Arbeit
- 2012 Bielefeld als Referenzkommune „**Neues Übergangsmanagement-NRW**“ Einrichtung der Kommunalen Koordinierung bei der REGE mbH
- 2013 Weiterentwicklung von „**JiB & Job - Jugend in Berufsausbildung und Job 2020**“
- 2014 Ratsbeschluss zur kommunalen „**Bielefelder Ausbildungsoffensive**“
- 2015 **Bielefeld integriert für Geflüchtete** „Sprache und Ausbildung“
- 2016 Verabschiedung der Eckpunktevereinbarung **Jugendberufsagentur**
- 2017 Weiterentwicklung der Jugendberufsagentur (SGBII, SGBIII, BAFöG, BuT, SGB VIII) an einem Standort (**Neubau**)
- 2018 Start der JBA Bielefeld an einem Standort am **19.1.2018**

Vier Institutionen unter einem Dach

JUGENDberufsagentur
■■■■ Bielefeld

- 5000 qm
- 165 Mitarbeitende
 - Agentur für Arbeit:
32 Mitarbeitende (Reha 6/ Berufsberatung 20,
Hochschulberatung 4/ Arbeitgeberservice 1/ BL)
 - Jobcenter:
67 Mitarbeitende (FM 12/ VM 31 /GL 17/
6 Empfang & zEBD / BL)
 - REGE mbH:
37 Mitarbeitende (in Schule 10 / nach Schule 27 / BL)
 - Stadt Bielefeld (Sozialamt):
29 Mitarbeitende (BUT 6/ Bafög 22 /
Abteilungsleitung)
- One-Stop-Government
- Unser Motto: „Eine für Alle“
<https://www.jba-bielefeld.de>

Vier Institutionen unter einem Dach

- Agentur für Arbeit
 - Ausbildungsstellenvermittlung
 - Berufsberatung
 - Beratungsfachkräfte für Rehabilitation und Teilhabe
- Jobcenter Arbeitplus
 - Ausbildungsstellenvermittlung
 - Fallmanagement
 - Vermittlung
 - Geldleistungsbereich

Vier Institutionen unter einem Dach

- REGE mbH
 - Kommunale Koordinierung
 - KAUSA Servicestelle
 - Schulsozialarbeit
 - Landesberatungsstelle
 - Jugend Stärken im Quartier
- Stadt Bielefeld
 - BaföG
 - Bildung und Teilhabe

Mehr als eine Bürogemeinschaft

Gemeinsam

- Beratungsangebote
- Besprechungsformate
- Veranstaltungen
- Marketing
- Strategie und Planung
- Maßnahmeangebote
- Fortbildungen für Mitarbeitende
- Koordinationsfunktion

auf dem Weg zur gemeinsamen Identität



Vorteile für unsere Kunden und Kooperationspartner

- One-Stop-Government: ein Haus für alle Jugendlichen U25
- Rechtskreiswechsel ohne Reibungsverluste
- abgestimmte Beratungsprozesse und Dienstleistungen
- kontinuierlicher Verbesserungsprozess in der Angebotsstruktur
- bessere Vernetzung mit Kooperationspartnern
- gebündelte Kommunikation im Netzwerk

Konkrete Beispiele der Zusammenarbeit

- Bewerbungscenter
- Ausbildungsinitiative
 - Berufsinformationsbörse
 - Ausbildungsbonus
 - Ausbildungsplatzbesetzungsversprechen
 - Patenschaftsmodell
- Bewerberorientierte Ausbildungsstellenvermittlung
- Beratungsteams an Schulen
- Kooperations-/ Netzwerkveranstaltungen
- §16 h SGB II
- Kooperation mit dem Jugendamt

Kooperation Jugendberufsagentur und Jugendhilfe

JUGEND berufsagentur
■■■■ Bielefeld

1. Arbeitsgruppe Kooperation Jugendberufsagentur – Jugendhilfe

- Etablierung im Frühjahr 2018
- Vorbereitung des Starts der JBA am Standort Herforder Straße
- gegenseitige Vorstellung der Institutionen
(Agentur für Arbeit, Jobcenter, Jugendberufshilfe, Jugendhilfe)
- Identifikation von Schnittstellen und gemeinsamen Aufgabenfeldern
- Entwicklung von Ideen zur Verbesserung der Kooperation
(gemeinsame Hilfeplangespräche, Fallkonferenzen, Übersicht und Wegweiser für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

Kooperation Jugendberufsagentur und Jugendhilfe

JUGEND berufsagentur
■■■■ Bielefeld

2. Fachtag für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendberufsagentur, des Jugendamts und Einrichtungen der Erziehungshilfe

April 2018 / 92 Teilnehmende / World Cafe / gemischte Gruppen



Fragen:

- Welche Schnittstellen bestehen bereits?
- Welche Arbeitsformate können die Kooperation verbessern?
- Welche Verfahren müssen angepasst werden?
- Was soll Bestandteil einer Kooperationsvereinbarung sein?

Ziele:

- Verbesserung des Verständnis der anderen Institutionen und Aufträge
- schnellere Hilfen und umfassenderes Angebot für Jugendliche
- gemeinsame Maßnahmeplanung und Qualitätsverbesserung

3. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung (in Abstimmung)

- Teilnahme der Jugendberufsagentur an AG nach §78 SGB VIII und dem Jugendhilfeausschuss
- regelmäßige gegenseitige Information der Fachkräfte über Aufgaben, Arbeitsabläufe und rechtliche Grundlagen
- Teilnahme an Dienstbesprechungen, gegenseitige Hospitationen und anonymisierte Fallberatungen
- Umsetzung eines Wegweisers für alle Mitarbeitenden, 11/2018 (Projektgruppe)
- Entwicklung einer Ringvorlesung für alle Rechtskreise, gemeinsame Fortbildungen
- Abstimmung von Maßnahmen, Pilot: Projektaufruf 16h
www.jba-bielefeld.de

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!